

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

196 (19.7.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 196. Zweites Blatt.

Dienstag den 19. Juli

1892.

Bekanntmachung.

Für die Dauer eines dem Großh. Notar Ott hier vom 20. Juli bis 15. August d. J. erteilten Urlaubs ist mit dessen Stellvertretung der Großh. Notar Beck hier beauftragt worden.
Karlsruhe, den 14. Juli 1892.

Ministerium
der Justiz, des Kultus und Unterrichts.
Koll.

Dr. Diez.

Bekanntmachung.

Für die Zeit vom 8. August bis 5. September d. J. ist dem Großh. Notar Fräulein hier Urlaub gewährt und mit dessen Vertretung der Großh. Notar Achtstätter in Hedenheim beauftragt worden.
Karlsruhe, den 14. Juli 1892.

Ministerium
der Justiz, des Kultus und Unterrichts.
Koll.

Dr. Diez.

Bekanntmachung.

Nr. 694. In Untersuchungssachen wegen Raubmords bei Malisch an Matthäus Schneider von Freilshheim, verübt am 8./9. d. Mts.

Rückbezüglich auf das Fahndungsausschreiben Großh. Staatsanwaltschaft hier vom 10. d. Mts. wegen des in der Nacht vom Freitag, 8., auf Samstag, 9. d. Mts. bei Malisch verübten Raubmords wird um Fortsetzung sorgfältigster Fahndung nach dem Schuldigen gebeten und zugleich bekannt gemacht, daß eine Belohnung von

200 Mark

für diejenige Person ausgesetzt ist, welche solche Angaben macht, die zur Entdeckung und Festnahme des Thäters geeignet sind. Der als solcher dringend verdächtige Bursche, dessen Kleider bei der That wohl blutig geworden sind, wird beschrieben, wie folgt: Alter 18—20 Jahre, blaßes Gesicht, kurze, schwarze, nach links zu gekämmte Haare, Anflug eines Schnurbärtchens, saubere, nicht abgearbeitete Hände, Größe etwa 1,86 m, bekleidet mit schwarzlicher Juppe (Sakko) und Weste, heller, weicher Hose, weiches, schwarzem, großem, in der Mitte eingedrückttem Filzhut, er trug keinerlei Gepäck bei sich.
Karlsruhe, den 16. Juli 1892.

Der Untersuchungsrichter bei dem Großh. Badischen Landgerichte Karlsruhe.
F. Grimm.

Fahrniß-Versteigerung.

31. Donnerstag den 21. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr, und wenn nötig, Nachmittags 2 Uhr, werden aus dem Nachlaß des † Rentiers E. Prinz, Erbprinzenstraße 11, gegen Baarzahlung versteigert:

Silberne Eßlöffel, Theelöffel, Schüssel, Tortenschaukeln, Theeselber, Schaumlöffel, Hüliens, größere Partie gute Herrenkleider, allerhand Nippfiguren etc., ca. 50 schöne Bilderrahmen, verschiedene kleine und große Bilder, etwas Porzellan, Kupfer etc. Geschirr, 1 guter Herd mit Kupferkessel, 1 einarm. Gaslüster, einige Gaslampen und Tischlampen, Eßbetende, 1 große Bronzeuhr unter Glas, Ovals- und Pfeilerpiegel, 2 franz. vollst. Betten, 2 Nachttische, 1 Kanapee mit Kameeltaschen, 1 Kanapee, 1 Garnitur (Kanapee mit 6 Fauteuils), 1 Pfeilertommode, 2 Kommoden, Ovals- und runde Tische, 1 Ausziehtisch mit 6 Stühlen, 1 Dienstoffbett, 1 eil. Bettstätte, 1 Bücherschrank, 1 Amerikanerstuhl, 1 Leibfauteuil, 1 Schlüsseltasten, geknüpft, Rohrstuhl, Stühle, Blumenständer, 8 Paar weiße und farbige Vorhänge mit Zugehör, sammt. Rouleaux, 1 große Punschbowle und dergl., wozu Liebhaber einladen

B. Kossmann, Auktionator.

Öffentliche Versteigerung.

Dienstag den 19. Juli 1892,
Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokal Adlerstraße 34 hier:
1 Eßschrank, 1 runden Tisch, 1 Waschtisch und
1 Klappstuhl mit Lehne
gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich
versteigern.
Karlsruhe, den 18. Juli 1892.
Edinger, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Mittwoch den 20. Juli d. J.,
Nachmittags 1 1/2 Uhr,

versteigere ich Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungs-
wege öffentlich gegen Baarzahlung:
eine große Partie Cigarren, 1 Bücherschrank,
1 Divan, 1 Eßfontäne, 2 Kommoden, 2 Sophas,
2 Bücher (Schweizerland und Italien) in Pracht-
band.
Karlsruhe, den 16. Juli 1892.
Käpfer, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Fahrniß- und Cigarren-Versteigerung.

Dienstag den 19. d. M., Vormittags
9 Uhr, versteigere ich im Auftrag in meinem Lokal
Waldhornstraße 33 gegen Baarzahlung:

einige Mille gut abgelagerte Cigarren, 2 neue
Fasflager, 7 Korbflaschen verschiedener Größe,
1 Gasherd, 1 Firmenschild und 1 hohes Zweirad.
Karlsruhe, den 16. Juli 1892.

J. Gagel.

Große Holzversteigerung.

Donnerstag den 21. Juli,
Nachmittags 2 Uhr,

werden im Wäterbühof (Holzplatz) beim Del-
keller circa 70 Ster forsenes und taunenes Scheit-
holz in schicklichen Abteilungen gegen Baarzah-
lung öffentlich versteigert.
Bäckermeister sehr zu empfehlen.

*31. Der Beauftragte.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 32 ist im Vorderhause
eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche
und sonstigen Räumllichkeiten, auf 23. Oktober zu
vermieten. Das Nähere beliebe man im ersten
Stock des Vorderhauses zu erfragen.
* 21. Auguststraße 1a ist der 2. Stock, be-
stehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Man-
sarde nebst Zugehör, versehen mit Glasabschluß
und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten.
Näheres im 3. Stock.

*31. Auguststraße 29 sind im 2. Stock
des Hinterhauses 2 Zimmer u. Küche für 162 Mk.
auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock
des Vorderhauses.

* Douglasstraße 1 ist im 3. Stock eine
Wohnung von 5 Zimmern, Küche etc. zu vermieten.
Einzusehen von 11—1 Uhr. Näheres Karl-Friedrich-
straße 14 im 2. Stock.

* Douglasstraße 16, nächst der Kaiser-
straße, ist eine schöne Wohnung von 4—5 Zim-
mern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und allem
sonstigen Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu
vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

* Durlacherstraße 15 sind im Vorderhaus
ein großes Zimmer mit Keller und im Hinterhaus
2 kleine Zimmer mit Küche, beide auf 23. Juli zu
vermieten.

* 21. Durlacher Allee 26 ist im 5. Stock
eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche
nebst Zugehör, mit Glasabschluß, sogleich oder auf
23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Hirschstraße 18 ist eine geräumige Woh-
nung, nach dem Hofe gehend, bestehend aus zwei
großen Zimmern mit Alkov, Küche und Zugehör,
auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock
des Vorderhauses.

* Herrenstraße 66, gegenüber dem Erbgroß-
Garten, ist wegen Verletzung der 3. Stock, be-
stehend aus 7 Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden,
1 Schwarzwasserkammer, 1 Keller, 1 Kohlenraum
mit Holzstall, auf 15. September oder 23. Oktober
zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Kronenstraße 23 (Seitenbau) sind auf
23. Oktober billig zu vermieten: zwei kleine Woh-
nungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör.
Näheres Kronenstraße 25 im Laden.

* Leopoldstraße 15 ist im Vorderhaus eine
Wohnung von zwei oder drei Zimmern mit oder
ohne Zugehör auf 23. Juli oder später zu ver-
mieten. Nähere Auskunft daselbst, parterre.

* Leopoldstraße 51, parterre und 3.
Stock, ist je eine schön hergerichtete Woh-
nung von 6 Zimmern und Zugehör sogleich
oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres
Schloßplatz 15 im 2. Stock.

* Marienstraße 35 ist im 3. Stock eine Man-
sardenwohnung von kleineren Zimmern, Küche und
Keller vor sofort um den Preis zu 220 M. zu ver-
mieten. Näheres im Laden daselbst.

- **Kappelerstraße 96a** ist der vierte Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Juli oder später billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 25 im Laden.

* **Sofienstraße 27** ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Anteil an Waschküche und Trockenstube auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Einsehen von 9-12 Uhr und von 2-4 Uhr. Näheres im 4. Stock links.

* **31. Sofienstraße 53**, nahe der Westendstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Mansarden, Keller, Gärtchen u. Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* **31. Sofienstraße 65a** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock daselbst oder Spitalstraße 35.

* **21. Stefaniensstraße 5** ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von 7 Zimmern mit 2 Balkonen und allen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober zu vermieten. Es können noch im 4. Stock etliche Zimmer abgegeben werden. Einsehen von 10 Uhr an und 4 Uhr. Zu erfragen im 1. Stock.

* **21. Stefaniensstraße 32** ist eine Wohnung, bestehend in 2 Salons, 5 Zimmern, 1 Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, per 23. August oder Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

* **21. Waldhornstraße 33** sind im Neubau zwei schöne Wohnungen auf den 23. Juli zu vermieten.

* **Waldhornstraße 48** ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* **Bähringerstraße 10** ist eine Wohnung im Seitenbau von 3 Zimmern, Küche, Keller mit allen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stock.

* **Kirfel 12** ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör per sofort oder per 23. Oktober zu vermieten.

* **Kirfel 26** sind im 3. Stock zwei Zimmer, eines davon auf die Straße gehend, nebst Küche und Keller sofort oder auf 1. August zu vermieten.

- **Bismarckstraße 77** ist eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu 1100 Mk. an eine ruhige Familie zu vermieten. Einsehen von 2 Uhr Nachmittags an. Näheres in 3. Stock.

- **Wegen Verziehung** ist Scheffelstraße 42 der 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Keller, sofort beziehbar, um billigen Preis zu vermieten. Nähere Auskunft jederzeit daselbst.

- **Laden zu vermieten.** **Waldstraße 29**, gegenüber der Brauerei Schreypp, ist ein Laden mit zwei Schaufenstern, anstoßender Wohnung und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

- **Werkstätte mit oder ohne Wohnung.** **21. Eine Werkstätte** ist mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli (d. h. Werkstätte sogleich) zu vermieten. Näheres Waldstraße 3 im Laden.

- **Wohnungs-Gesuche.** * Eine Wohnung von 2-3 Zimmern wird im 2. oder 3. Stock eines ruhigen Hauses im Bahnhofstheil von einer aus zwei Personen bestehenden Familie sofort oder später gesucht. Offerten sind Wilhelmstraße 6 im Laden niederzulegen.

* **21. In nächster Nähe des Mühlburgerthors** Bahnhofes wird eine Wohnung von 5-6 Zimmern im 1. oder 2. Stock, nicht über 800 Mark, wenn möglich mit etwas Garten, per 23. Oktober zu mieten gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3680 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Wohnung von 4 Zimmern** nebst Zugehör in Mitte der Stadt auf Oktober gesucht. Adressen unter Nr. 3693 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kleine Familie sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 2-3 Zimmern im Preise von ungefähr 300 M. zwischen Karl-Friedrich- und Karlstraße. Offerten unter Nr. 3691 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine schöne Wohnung von 5-6 Zimmern im westlichen Stadtteil (in der Nähe des Mühlburgerthors) wird in einem bessern Hause per 23. Oktober zu mieten gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3689 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf Oktober wird in guter Lage eine Wohnung von 6-7 Zimmern im 3. Stock zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3697 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör gesucht. Bahnhofstheil unbegriffen. Offerten mit Preisangabe sind Werderstraße 25, eine Treppe hoch, erbeten.

* Eine kleine, ruhige Familie sucht nahe der Bahn per 23. Oktober eine Wohnung im 2. oder 3. Stock von 2 großen Zimmern mit Mansarde oder 3 kleineren Zimmern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

* Für sofort oder auf 23. Oktober wird von einer ruhigen Familie eine Wohnung von 4 Zimmern oder von 3 größeren Zimmern mit Mansarde in einem ruhigen, reinlichen Hause des westlichen Stadttheils gesucht. Vierter Stock ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 3687 erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **Ablerstraße 2**, am Salopplatz, ist sogleich oder später ein großes, möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

* Zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind auf 1. August event. auch früher zu vermieten. Näheres Sofienstraße 66, drei Treppen hoch.

* Gegenüber dem Hauptbahnhof ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 20, zwei Treppen hoch rechts.

* **Spitalstraße 40** ist im 3. Stock des Seitenbaues links ein einfach möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* **21. Schägenstraße 19** sind im ersten Stock zwei schöne möblierte Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später sehr billig zu vermieten: Kronenstraße 47 im 3. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Ritterstraße 32, parterre.

* **Waldhornstraße 12** ist im 3. Stock des Hinterhauses ein helles, freundliches, möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Zwei schöne, unmöblierte Mansardenzimmer sind in der Akademiestraße sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Offerten unter Nr. 3684 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **21. Ablerstraße 28** ist eine Werkstatt oder ein Magazin sogleich oder später zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten.

* **Werderstraße 89** ist eine freundliche Schlafstelle sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Zimmer-Gesuche.

* Ein anständiger, junger Mann sucht per sofort ein einfach möbliertes Zimmer zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3686 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein gut möbliertes Zimmer wird in der Nähe des Marktplatzes von einem Herrn zu mieten gesucht. Offerten mit Angabe des Preises, der Fenster und des Stockwerks unter Nr. 3682 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Gesucht auf 1. August** zwei möblierte, ungenützte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) oberhalb des Marktplatzes. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3690 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stall

für 4 Pferde, möglichst mit Wagenremise, in der Nähe des Mühlburgerthors gesucht. Schriftliche Angebote an Lieutenant v. Schirach, Kaiserstraße 81. *31.

Ein kleinerer trockener Raum zur Aufbewahrung von Möbeln (wird alsbald gesucht. Offerten unter Nr. 3694 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein anständiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sonst noch Hausarbeiten versteht, kann sogleich eintreten: Gottesauerstraße 35.

* Ein ehrliches junges Mädchen vom Lande, welches die häuslichen Arbeiten pünktlich verrichten kann, findet sofort Stelle: Bähringerstraße 17 im Neubau, parterre.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann und das Waschen und Putzen gut versteht, kann sofort eintreten. Näheres Erbprinzenstraße 8.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches etwas kochen und sonstige Hausarbeiten pünktlich verrichten kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 43 im 3. Stock.

C Für eine kleine Familie wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und aene Haus- u. Zimmerarbeit besorgt. Näheres Waldstr. 29 im 2. Stock.

* Auf sofort wird ein braves Mädchen gesucht, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht: Friedrichsplatz 4, drei Treppen hoch rechts.

* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und häusliche Arbeiten übernimmt, findet sofort Stelle: Hbf. 35 im Hinterbau, parterre.

C Köchinnen für Restaurants, Hotels und Privatverköchen finden hier und auswärts sofort gut bezahlte Stellen, ebenso mehrere Kellnerinnen und Zimmermädchen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

Dienst-Gesuche.

* Ein junges Mädchen, welches der deutschen und englischen Sprache mächtig ist, auch etwas nähen kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen hier oder auswärts. Zu erfragen Vestingstraße 43 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Ein einfaches, bescheidenes Mädchen sucht sofort bei einer kleinen Familie entweder hier oder auswärts Stelle. Zu erfragen bei Frau Ida Kuhlenthal, Bähringerstraße 70.

C Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, sucht Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Kapital-Gesuch. * Von einem Geschäftsmann werden 1100 Mk. gegen doppelte Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 3696 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3000 Mark werden auf ein gut rentirendes Geschäftshaus gegen gute doppelte Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 3692 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Theilhaber gesucht.
Zur Ausführung einer sehr guten, gewinnbringenden Erfindung (für Fahrräder) wird ein Theilhaber, welcher über Baarmittel verfügt, gesucht. Offerten unter Nr. 3683 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreiner-Gesuch. Ein tüchtiger BauSchreiner findet Beschäftigung: Leopoldstraße 37.

Schreiner-Gesuch. Ein tüchtiger, selbstständiger Schreiner, welcher auch im Poliren erfahren ist, findet sogleich Stellung. Näheres Schägenstraße 60.

3-4 tüchtige Anstreicher-Gehilfen, sowie ein selbstständiger Tapezier-Gehilfe können sofort eintreten bei **Ludwig Palmer, Tüncher u. Tapezier,** 21. Wilhelmstraße 56.

Eine erfahrene Schwester empfiehlt sich zur Privatkrankenpflege. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Büffeldame und zwei Küchenmädchen finden sofort Stellen durch W. Eppels, Herrenstraße 22, zwei Treppen hoch links.

Ein tüchtiges Zimmermädchen findet sofort Stelle. Näheres Fasanenstraße 51. *

Arbeiterin-Gesuch.

* Zum sofortigen Eintritt eine gute Arbeiterin für Rock und Taille gesucht: Kaiserstraße 195 im 2. Stock.

Stellen-Anträge.

Ein ehrliches, reinliches Mädchen wird sofort in eine Trinkhalle gesucht. Näheres Waldstraße 33.

E. Kellnerinnen,

Büffetdamen, Köchinnen, Haus- und Zimmermädchen, Küchenmädchen, Hausbutcher finden gute Stellen durch **W. Eppeler**, Haupt-Blatdrucksbureau, Herrenstraße 22, zwei Treppen hoch links.

Eine gewandte, bessere Kellnerin

sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 108 im Hinterhaus, 2 Treppen hoch.

Kellnerin.

* Ein anständiges Mädchen kann sogleich eintreten im **Saßhaus zur Blume**, Bittel 28.

Tüchtige Arbeiterinnen

zum Lumpenfortküren sofort gesucht im Rohstoffgeschäft Schönenstraße 73.

Stalljunge oder Diener

im Alter von ungefähr 17 Jahren gesucht. Angebote sind schriftlich an **Leutenant v. Schirach**, Kaiserstraße 81, zu richten. *3.1.

Junger, williger Bursche

kann sofort eintreten. Solche wollen sich heute Vormittag zwischen 9 und 11 Uhr melden bei **E. Bug**, Erbprinzenstraße 26.

Fuhrknecht gesucht.

Ein tüchtiger Fuhrknecht wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Sofienstraße 81.

Fuhrknecht,

ein zuverlässiger, welcher sich auch sonstigen Arbeiten willig unterzieht, wird sofort gesucht. Zu erfragen Rüppurterstraße 8.

Junger Architekt,

Maurer, 5 Sem. Hochsch., sucht währ. d. acad. Fertigkeiten Beschäftigung. Honorar Nebensache. Offerten sub **G. 61636a** an **Haasenstein & Vogler A.-G.**, Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Dienstpersonal,

Kellnerin-en, eine tüchtige Restaurationsköchin und Privatmädchen suchen sofort Stellen. Näheres Durlacherstraße 37.

Kellnerinnen,

3 bessere, suchen sofort Stellen. Zu erfragen bei **Frau Ida Kühnenthal**, Bähringerstraße 70. *

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.1. Eine alleinstehende Frau im mittlern Alter sucht für den ganzen Tag Beschäftigung irgend welcher Art. Gest. Offerten unter Nr. 3688 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Empfehlung.

*2.1. Ein Schreiner empfiehlt sich im Polstren von Möbeln außer dem Hause. Näheres Werberstraße 6 im 2. Stock.

* Eine junge, fleißige, unabhängige Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln. Dieselbe nimmt auch Monatsdienste an: **Waldhornstraße 44** im 4. Stock.

Eine geübte Weißnäherin,

welche auch Kleider machen kann sowie das Feinschneiden und Glanzbügeln gut versteht, sucht noch einige Kunden. Zu erfragen Bähringerstraße 13 im 3. Stock. *2.1.

Ein Schneider

empfehlen sich in und außer dem Hause per Tag zu 3 Mark. Arbeiter-Anzüge werden von 10 Mark an angefertigt. Reparaturen werden angenommen: **Rüppurterstraße 24a** im 5. Stock. *2.1.

Eine tüchtige Kleidermacherin

nimmt Arbeit in das Haus an. Bei billiger Berechnung wird gute Façon zugesichert: **Kaiserstraße 126**, zwei Stiegen hoch. *

Bettcouverten

werden nach den neuesten Mustern auf das Dauerhafteste schön und billig abgenäht bei **Frau Lina Gartner**, Waldstraße 30, 2. Stock, nächst der Kaiser-Passage.

Verloren.

* Zwischen Hotel Große und Festhalle wurde ein Portemonnaie mit 40 A. Gold und etwas Münze verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung im Hotel Große.

Verloren.

* Sonntag wurde auf dem Wege von der Sofienstraße nach der Stadtstraße, in der Kirche selbst oder auf dem Rückwege ein Geldbeutel mit Inhalt verloren. Der rechtl. Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Bestenstraße 60 abgeben zu wollen.

* Verloren wurde Sonntag Mittag in der Festhalle nach dem Concert 1/7 Uhr ein Geldbeutel mit großem und kleinem Gelde. Der ehrliche Finder wolle ihn gegen Belohnung im Bittel 28, 3 Treppen hoch, abgeben.

Für Maurer und Geschäftslente im Baufach.

3.1. Ein schuldenfreier Bauplatz wird zum Verbaun unter günstigen Bedingungen ohne Anzahlung abgegeben; an dem Beitrag des Plazes können bis zu 80% als II. Hypothek darauf stehen bleiben, auch wird Arbeit zugesichert. Lusttragende wollen ihre Offerten unter Nr. 3685 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.1. Ein altes Sopha ist billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 176 im 3. Stock.

* Wegzugs halber werden ein großer, eichener Auszugstisch (Himmelbeher'sches Fabrikat) mit 6 Einlagen und ein großer Tisch mit 8 Schubladen, sowie ein **Rückenschrankchen** billig zu verkaufen gesucht: **Sofienstraße 18** im 2. Stock.

* Eine noch wenig gebrauchte Nähmaschine ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Schönenstraße 37 im 3. Stock des Seitenbaues.

Für Händler!

* Ein leichtes Handwägelchen mit Kasten und Dedel, verschleißbar, ist billig zu verkaufen. Näheres Rüppurterstraße 32 in der Malerwerkstätte.

Ein Kinder-Sitzwagen

ist für 7 Mark zu verkaufen: **Kaiser-Allee 51** im 2. Stock.

Zu kaufen gesucht:

ein Mehlkasten u. ein Petroleum-Messapparat. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*3.1. Eine tüchtige Lehrerin nimmt noch einige Schülerinnen an zur Ertheilung von

Bither-Unterricht

nach der leichtfaßlichen Darr'schen Methode. Näheres Vestingstraße 26, parterre.



Frische **Blaufelchen**, Zander, Rhein-salm, lebende Aale, Karpfen, Schleien, geräucherte Flundern und Bückinge empfiehlt

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.,

gegenüber der Infanteriekaserne.

NB. Unterwegs: **Sechte, Soles.**

MAGGI'S Suppenwürze

erhöht überraschend den Wohlgeschmack der Suppen. Zu haben in Flaschen zu 65 Pfennig bei

Hoh. Dobmann jr., Kaiserstraße.

Empfehlung.

3.1. Unterzeichnete erlaubt sich, auf bevorstehendes Quartal sein Geschäft bei reeller und pünktlicher Bedienung in empfehlende Erinnerung zu bringen. Achtungsvoll zeichnet

W. Joos, Tapezier,

Fasanenstraße 28.

Saison-Ausverkauf.

Vorgerückter Jahreszeit halber verkaufen wir unsere sämtlichen

Sommerschuhwaaren

zu Ausverkaufspreisen.

Wir machen besonders auf feine

Wiener Schuhwaaren

aufmerksam. 2.1.

J. & S. Hirsch,

133 Kaiserstrasse 133, Ecke bei der kleinen Kirche.

Möbeltransporte

werden in und außerhalb der Stadt angenommen mit offenen und gedeckten Möbelwagen. Reelle Bedienung und volle Garantie.

Lud. Scharf,

*3.1. Schützenstraße 19 im 1. Stock.

1891^{er} prima Moselwein

1/4 Liter 15 Pf.

empfehlen

Restauration J. Neukamm,

*2.2. Wilhelmstraße 8.

Apfelwein, I^a Qualität,

per hl 25 Mt., versendet

J. Werner & Cie. (F. Brian),

Saßmersheim a. N. *86.23.

Müller's Weinstube,

Ritterstraße 18, 6.2.

gegenüber der Hauptpost.

Vorzüglihe Weine.

Gute Küche zu jeder Tageszeit

Nebenzimmer für Gesellschaften.

Dampfmolkerei Karlsruhe

Wilh. Pfeiffer.

Kur-Abtheilung

*3.3. empfiehlt täglich

Kaffee mit Rahm,

Wiener Melange mit Schlagrahm,

Chocolade mit Schlagrahm,

Thee etc.

Schlagrahm Portionen 20 Pfg.

Kaiserhof

am Marktplatz.

Täglich

reichhaltige Frühstücks- und Abend-

karte, Mittagstisch im Abonnement

zu 60 und 80 Pfg, prima Exportlager-

bier aus der Klosterbrauerei Maulbronn,

reine Weine und Kaffee empfiehlt

Franz Schmierer.

„Der Stein der Weisen“ enthält in seinem 13. Hefte die nachstehenden Abhandlungen: Militärische Distanzmesser (11 Abbildungen); Spaziergang am Feldrain (8 Abbildungen); Die elektrische Schmelze (12 Abbildungen und 1 Tafel); Die Höhlen und Grotten von St. Canzian in Istrien (Bild und Karte); Neue Schraubenschiffmaschinen (2 Bilder); Die Kartoffelkrankheit (1 Bild); Die menschliche Stimme (8 Bilder); Kraftmesser (2 Bilder). Sodann etliche nicht illustrierte kleinere Beiträge und die zwei schönen Vollbilder „Salerno“ und „Sorrento“. Alles in Allem bewährt „Der Stein der Weisen“ (A. Hartleben's Verlag, Wien) seine anerkannte Vielseitigkeit.

Quentin's Fahrplanbuch

für
Deutschland, Holland, Oesterreich und die Schweiz.
(Sommerdienst.)
Hierzu eine lose beilegende Uebersichtskarte mit rothausgedruckten Routen-Nummern.
Preis 1 Mark.
Zu haben in allen Buchhandlungen.
Druck und Verlag von Neumann u. Waldschmidt, Frankfurt a. M.

Bei meiner Abreise

sage ich allen Freunden, Bekannten und meiner Rundschaft ein herzliches Lebewohl!
J. Hauer, Hafner.

Jeden Abend

warme Frankfurter- und Fleischwürste
empfiehlt
Joh. Schuh, Augartenstraße 49.

Restaurant zum Frankeneck!

Täglich
große, reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte,
hochfeines Export-Lagerbier und reine Weine
empfiehlt
Wilhelm Hensel.

Luftkurort Moosbrunn.

*21. In einem freundlichen, angenehmen Hochthale liegt das friedliche Dörfchen Moosbrunn, welches mit Tannenwäldern umgeben ist. Wer durch herrliche Bergluft seine Gesundheit kräftigen will, findet freundliche Aufnahme bei
Frau Schmidt, Althof zur Linde,
Station Ettlingen oder Ralsch.
Pension 3 Mark.

Bühlerthal.

*127. Zum Beginn der diesjährigen Sommer-Saison auf den Luftkurorten Plättig, Sand, Hundsee und Herrenwies bringt der Unterzeichnete seine Ein- und Zweispännerwagen zur Beförderung von Personen mit und ohne Gepäck nach den genannten Kurorten in empfehlende Erinnerung. Auf vorherige schriftliche oder telegraphische Bestellung werden ermäßigte Preise zugesichert und steht der Unternehmer einem geneigten Zuspruch entgegen.

Matthäus Rauber,
Gasthaus zum Wolf.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

15. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12½	748 mm	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 17½	750 „	„	unwölkt
6 „ Abds.	+ 17	751 „	„	„
16. Juli				
6 U. Morg.	+ 8½	750 mm	Nord	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 18½	750 „	Südwest	„
6 „ Abds.	+ 17	750 „	„	„

Die „Große Modenwelt“, jetzt unstrittig die vornehmste Moden-Zeitung Deutschlands, bringt in ihrer 1. Juli-Nummer wiederum eine überaus große Anzahl der geschmackvollsten und originellsten Costüme u. s. w. für Jung und Alt. Besonders vortrefflich ist das große Gruppenbild, das zwei ganze Seiten des im größten Format erscheinenden Blattes einnimmt, und welches auch vom illustrierten Standpunkt aus ausgezeichnet genannt werden muß. Ein farbenprächtiges Stabstichmodebild zeigt

brei reizende Sommer-Toiletten. Der doppelseitige große Schnittausfertigung und die Unterhaltungsbeilage sind gleichfalls, jedes in keiner Art, ohne Tadel. Man abonniert auf die „Große Modenwelt“ für nur 1 Mark vierteljährlich bei allen Postanstalten (Nr. 2678 der Postzeitungsliste) und bei sämtlichen Buchhandlungen. Man bestelle ausdrücklich die „Große Modenwelt“ zu 1 Mark quartaliter. Deutsche Verlags-Gesellschaft Dr. Russack & Co. Berlin W.

Zirkel Nr. 30.

Telephon Nr. 80.

Gebrüder Kusterer, Karlsruhe,

empfehlen ihr Fabriklager in
hellem Maschinenöl, Dampfcylinderöl, Gasmotoröl
(Specialität), **consistentem** und **Riemenfett** und bemerken, dass bei zugehenden leeren Kannen zum Füllen **nur** Preise wie bei Bezug in Fässern berechnet werden.
Selbstöler, Schmiergefäße aller Art, **Oelkännchen, Twilled-Schmirgelleinen** (unzerreißbar), **Stopfbüchsen** und **Mannlochpackungen, Wasserstandsgläser** etc. etc.

Staubmäntel,

imprägnirt, wasserdicht, werden von heute ab zu bedeutend reduzierten Preisen abgegeben.

E. Neu, Damenmäntel-Fabrik,
65. Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.

Aachener Badeofen

mit neuen Verbesserungen,
in 5 Minuten ein warmes Bad!
bis heute unerreicht in Schnelligkeit der Heizung und Gasersparnis.



Soeben erschienener ausführlicher Prospect gratis und franco.

Preisgekrönte Gasheizöfen.

J. G. Houben Sohn Carl,
Aachen.

Wiederverkäufer an fast allen Plätzen. 12.6.

Todes-Anzeige.

Verwandten und Freunden theilen wir die traurige Nachricht mit, daß unsere innigstgeliebte Tochter, Schwester und Nichte

Elise Mauck

nach nur fünftägiger Krankheit unerwartet heute Nacht ½ 11 Uhr sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 17. Juli 1892.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 20. Juli, Vormittags 11 Uhr, vom Trauerhause, Amalienstraße 77, statt.

Abtheilung für Confection.

Zurückgesetzt:

Costüme aus wollenen Stoffen von 10 Mark an,
Costüme aus Waschstoffen von 7 Mark an,
Costüme-Röcke aus wollenen Stoffen von 5 Mark an,
Morgenkleider aus wollenen Stoffen von 5 Mark an.

S. Model.

Grosse Preisermässigung für Anfertigung nach Maass.

Um mit meinem **grossen** Lager in deutschen, engl. und französischen Stoffen zu räumen, verkaufe ich von heute an in **anerkannt** tadelloser Ausführung

Anzüge nach Maass für Rm. 55, 60, 65—80, sonst 65, 70, 75—90 Mark.
Beinkleider nach Maass „ „ 15, 18, 20—24, sonst 18, 22, 25—30 Mark.

Auf Paletots, Havelocks, Westen etc. **nach Maass** tritt ebenfalls eine **entsprechende Preisermässigung** ein.

Fertigstellung von Anzügen nach Maass in ca. 36 Stunden im eigenen Atelier.
Stoffreste werden für die Hälfte des Werthes abgegeben.

N. Breitbarth, im großen Laden der Kaiser- u. Lammstr.

Stahlweissenburg-Kaab-Grazer 4% 100 Ehlr.-Kasse von 1871—1952.

43. Serienziehung am 1. Juli. Gewinnziehung am 1. Oktober 1892
 Ser 71 359 1350 1361 2136 2201 2392 3271
 3333 3345 3779 4722 4805 5527 6513 7165 7678
 7973 9059 9645 10101 10248 10882.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 30. Juni d. J. gnädigst geruht, an Stelle der in den Ruhestand getretenen Oberlandesgerichtsräthe **Boehm** und **Schmidt** die Oberlandesgerichtsräthe **Boeck** und **Mayer** zu Mitgliedern des Kompetenzgerichtshofs zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 7. Juli d. J. gnädigst geruht, den Geheimen Hofrath **Dr. Ernst Wagner**, unter Belassung desselben als ordentliches Mitglied bei dem Oberschulrath, die etatmäßige Amtsstelle des Vorstandes der vereinigten Sammlungen und Konservators unter Verleihung des Charakters als Geheimrath 3. Klasse zu übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 7. Juli 1892 gnädigst geruht, den Oberamtsrichter **Julius Breittner** in Bruchsal zum Landgerichtsrath in Mosbach zu ernennen, sowie den Landgerichtsrath **Theodor Singer** in Karlsruhe in gleicher Eigenschaft nach Konstanz zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 7. Juli d. J. gnädigst geruht, den Oberbaurath **Theodor Goshwiler** unter Verleihung des Titels Baudirektor zum Vorstand der technischen Abtheilung der Generaldirektion der Staatseisenbahnen zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 7. Juli 1892 gnädigst geruht, den Bezirks-

bauinspektor **August Braun** in Konstanz nach Offenburg, den Bezirksbauinspektor **Karl Bunt** in Offenburg nach Weisheim und den Bezirksbauinspektor **Rudolf Burkhardt** in Weisheim nach Konstanz zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 7. Juli d. J. gnädigst geruht, den Notar **Ludwig Mühl** in Breiten auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen vorgerückten Alters und leidender Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 7. Juli d. J. gnädigst geruht, dem Notar **L. Gehalt** Klasse **Karl Sievert** in Walsberg eine Notarstelle in Breiten zu übertragen.

Der Notariatsbezirk **Breiten I** wurde durch Entschlepfung des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 12. Juli d. J. dem Großh. Notar **Karl Sievert** daselbst übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewegen gelassen, dem Hausmeister **Johann Peter Roth** in Baden und dem Lakaien **Rudolf Krepper** in Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen der ihnen von Seiner Majestät dem König von Schweden und Norwegen verliehenen königlich Schwedischen goldenen bezw. silbernen Verdienstmedaille zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 7. Juli d. J. gnädigst geruht, den **Dr. Gustav Lange** aus Berlin, außerordentliches Mitglied des königlich Preussischen Statistischen Bureau, mit Wirkung vom 1. September d. J. an zum Regierungsrath und wissenschaftlichen Hilfsarbeiter beim Statistischen Bureau zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 7. Juli d. J. gnädigst geruht, dem ordentlichen Professor der Geschichte an der Universität Freiburg, **Geheimerath Dr. von Volk**, auf sein unter-

thänigstes Ansuchen auf 1. August 1892 aus dem staatlichen Dienste zu entlassen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 7. Juli d. J. gnädigst geruht, den etatmäßigen außerordentlichen Professor **Dr. Heinrich Herkner** an der Universität Freiburg zum ordentlichen Professor der Volkswirtschaftslehre an der Technischen Hochschule Karlsruhe zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 10. Juli d. J. in Abänderung der Allerhöchsten Entschlepfungen vom 13. und 19. Juni d. J. gnädigst geruht, den Amtsrichter **Ernst Rebel** in Adelsheim statt zum Amtsgerichte Säckingen zu jevem in Engen zu versetzen und den Sekretär **Dr. Rudolf Schick** beim Oberschulrath statt zum Amtsrichter in Engen zum Amtsrichter in Säckingen zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 7. Juli d. J. gnädigst geruht, dem Bahnbauinspektor **Friedrich Gernet** bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen unter Verleihung des Titels Baurath die etatmäßige Stelle des Vorstandes einer Centralanstalt der Eisenbahnverwaltung zu übertragen.

den Bahnbauinspektor **Edwin Kräuter** in Stühlingen nach Karlsruhe zu versetzen und ihm die Vorstandsstelle der neu errichteten Eisenbahninspektion daselbst zu übertragen.

die Bahningenieur I. Klasse **Karl Hofmann** und **Hermann Giffenhauer** zu Bahnbauinspektoren, Ersteren in Lauda, Letzteren in Stühlingen, ferner die Bahningenieur I. Klasse **Karl Buzengeiger**, **Richard Hergt** und **Friedrich Stolz** unter Verleihung des Titels Bahnbauinspektor zu Centralinspektoren bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen zu ernennen.

Mit Entschlepfung des Evangelischen Oberkirchenraths vom 18. Juni d. J. wurden Resident **Friedrich Diehm** bei dieser Stelle zum Resor und die Buchhalter **Hugo Bögle** in Offenburg und **Gustav Zenz** in Karlsruhe zu Residenten beim Evangelischen Oberkirchenrath ernannt.

